

■ Aktuell

S-Bahn-Türen

aus SIGNAL 03-04/1996 (Mai 1996), Seite 7 (Artikel-Nr: 10003442)

Arnold Nitsch

S-Bahn Berlin GmbH

Fachbereich Fahrzeuge

Die Probleme werden behoben

In Ihrem Artikel Artikel "S-Bahn fahren - ganz einfach" in [SIGNAL 1/96](#) auf Seite 21 weisen Sie auf Probleme der Fahrgäste im Umgang mit dem Türdauerverschluß an unseren Altbaufahrzeugen hin. Sie haben korrekt daraufhingewiesen, daß auf Grund der Vorfälle und des öffentlichen Druckes auch unsere alten Fahrzeuge mit einem Türdauerverschluß ausgerüstet wurden. Das Öffnen der Fahrgastraumtüren ist jetzt erst nach dem Stillstand der Fahrzeuge möglich. Auf diese Veränderung haben wir in unseren Informationsblättern (z.B. VBB-Aktuell) hingewiesen. Außerdem wurde an jeder Fahrgastraumtür ein entsprechender Hinweis angebracht.

Mit dieser Veränderung geht konsequenterweise einher, daß sich die Türen auch während der Einfahrt in den Bahnsteig nicht mehr öffnen lassen. Hier werden sich unsere Fahrgäste an den neuen Zustand gewöhnen müssen.

Bei der Erprobung wurde festgestellt, daß an einigen Fahrzeugen die Entlüftung der Türschließzylinder zu lange dauert. Dies führt zu den von Ihnen genannten Problemen nach dem Halt des Zuges am Bahnsteig. Alle diese Fahrzeuge werden ermittelt und die Mängel umgehend beseitigt. Die Ursachen liegen in der ursprünglichen Konstruktion der Türschließanlage. Da die Entlüftung der Türschließzylinder bisher bereits ca. 20 Sekunden nach dem Schließvorgang der Türen erfolgte, konnte dieser Mangel nicht erkannt werden bzw. war für die Funktionsweise der Türschließanlage nicht relevant.

Wir bitten um Verständnis für unsere Entscheidung, im Zuge des schnellen Herstellens der Sicherheit für die Fahrgäste vorerst keine andere Lösung installiert zu haben. Wir bemühen uns weiterhin, zukünftig für unsere Fahrgäste die Unannehmlichkeiten im Zusammenhang mit dem Türdauerverschluß auszuschließen.

Dieser Artikel mit allen Bildern online:

<http://signalarchiv.de/Meldungen/10003442>.

© GVE-Verlag / signalarchiv.de - alle Rechte vorbehalten